

# Landkreis Vorpommern-Rügen

Der Landrat

## Beschlussvorlage

Organisationseinheit:  
FD Schulverwaltung

Vorlagen Nr.:  
**BV/1/0020**

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Bildungs- und Kulturausschuss	Vorberatung	23.11.2011
Haushalts- und Finanzausschuss	Vorberatung	23.11.2011
Kreisausschuss	Vorberatung	28.11.2011
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	19.12.2011

**Übertragung der Schulträgerschaft für das Hansa-Gymnasium, die Integrierte Gesamtschule Grünthal, das Schulzentrum am Sund, das Sonderpädagogische Förderzentrum "Lambert Steinwich", die Förderschule "Astrid Lindgren" und die Förderschule "Ernst von Hasselberg" auf die große kreisangehörige Stadt Stralsund**

### Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

1. Die Schulträgerschaft für
  - a) das Hansa-Gymnasium Stralsund,
  - b) die Integrierte Gesamtschule Grünthal Stralsund und
  - c) das Schulzentrum am Sund Stralsund
  - d) Sonderpädagogische Förderschule „Lambert Steinwich“ Stralsund
  - e) Förderschule „Astrid Lindgren“ Stralsund  
Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
  - f) Förderschule „Ernst von Hasselberg“ Stralsund  
Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklungwird auf die große kreisangehörige Stadt Stralsund ab dem 04. September 2011 übertragen.
2. Der Landrat wird beauftragt, den in der Anlage beigefügten öffentlich-rechtlichen Vertrag abzuschließen.

Grimmen, den 14.11.2011

gez. Ralf Drescher  
-Landrat-

## **Begründung:**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund hat sich auf ihrer Sitzung am 31. März 2011 einstimmig für die Beibehaltung der Aufgabe der Schulträgerschaft bei der Hansestadt Stralsund ausgesprochen.

Die Leistungsfähigkeit zur Unterhaltung der Schulen ist durch den Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages gegeben, und der Standort Stralsund entspricht den Zielen der von der Hansestadt Stralsund am 04. Juli 2006 beschlossenen, und durch das Bildungsministerium am 20. Dezember 2006 genehmigten Schulentwicklungsplanung für den Zeitraum 2006/2007 bis 2012/2013.

Zur Standortsicherung wird die Hansestadt Stralsund in den kommenden Jahren Städtebaufördermittel für die notwendigen Sanierungen am gymnasialen Schulgebäude des Schulzentrums am Sund in Höhe von 5,5 Mio. € und dem Haus II der IGS Grünthal in Höhe von 2,7 Mio. € einsetzen. Städtebaufördermittel stehen einem Landkreis nicht zur Verfügung.

Mit der Übertragung der Schulträgerschaft auf die große kreisangehörige Stadt Stralsund entfällt für diese Schulen ein Auseinandersetzungsverfahren nach § 12 LNOG M-V und damit auch die Zahlung eines Wertausgleichs für die Vermögensgegenstände, die sonst auf den neuen Landkreis übergegangen wären.

Die Kreistage der ehemaligen Landkreise Rügen und Nordvorpommern haben in ihren Sitzungen am 21. Juli 2011 und am 11. Juli 2011 bereits als Rechtsvorgänger des Landkreises Vorpommern-Rügen Beschlüsse zur Übertragung der Schulträgerschaft gefasst.

Jeder Wechsel der Schulträgerschaft bedarf gemäß § 105 SchulG M-V der Genehmigung der obersten Schulbehörde. Grundlage der Genehmigung ist die Zustimmung des Rechtsnachfolgekreises zum Wechsel der Schulträgerschaft.

Die Erteilung einer entsprechenden Genehmigung ist vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V mit Schreiben vom 31. August 2011 bereits zugesichert worden (Anlage).

## **Anlagen:**

- Beschluss Bürgerschaft Hansestadt Stralsund (Anlage 1)
- öffentlich-rechtlicher Vertrag (Anlage 2)
- Zusicherung Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V zur Schulträgerschaft HST (Anlage 3)

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b>		<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung		
Gesamtkosten:		<b>2.860.600,00 €</b>		
<b>Finanzierung</b>				
Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:	Haushaltsstelle:			
über- oder außerplanmäßige Ausgabe:	Deckung erfolgt aus Haushaltsstelle: - MA - ME			
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	Haushaltsjahr: 2013		2.900.00,00 €	
	Haushaltsjahr: 2014		2.900.00,00 €	
	Haushaltsjahr: 2015		2.900.00,00 €	
	Haushaltsjahr:			
<b>Bemerkungen:</b>				
1. Stellvertr. LR	2. Stellvertr. LR	FD 12	FD 14	FD 23
gez. Großklaus	gez. Kassner		gez. Thiel	gez. Ockert